

# Arbeitsgemeinschaft der Riesenclubs im ZDRK

Protokoll der Arbeitstagung vom 26./27.03.2022

Tagungsort: Gasthof Schmitt Neuhof

Protokollant: Joachim Motzfeld

## **Samstag 26.09.22**

### Begrüßung

Der AG Vorsitzende Hans Prüfling begrüßte um 13.00 Uhr pünktlich 50 anwesende Zfr. aus 16 stimmberechtigten Clubs.

Das Protokoll der letzten AG-Tagung vom 11./12.09.21 wurde am 15.09.21 versendet und digital verabschiedet.

### Fachvortrag TA F. Lohkamp

Hr. Lohkamp berichtete über seine Forschungstätigkeit an TH Hannover, deren Schwerpunkt die Darmgesundheit des Kaninchens ist.

Er führte Feldversuche zur Kokzidienbelastung in einem Mastbetrieb durch. Hierbei wurden Tiere, die Kokziostatika, Oregano oder keine Zusätze erhielten miteinander verglichen. Dokumentiert wurden Gewichtsentwicklung, Futtermittelverbrauch, Kotproben, Schlachtkörper und Letalität. Bei insgesamt hoher Kokzidienbelastung konnte zwischen den 3 unterschiedlichen Ansätzen keine signifikanten Unterschiede festgestellt werden. Die Oreganobehandlung war noch die effektivste. Ein ähnliches Ergebnis ergab sich bei dem Versuch mit nachträglich infizierten pathogenfreien Kaninchen.

Weiterhin referierte er zur Problematik der Mukoiden Enteropathie (Enterocolitis). Einen wesentlichen Einfluss auf die Letalitätsraten hat die Rohfaseraufnahme. Hier wird die reguläre Heuaufnahme allerdings überschätzt. Sie beträgt nur ca 5%, kann aber durch zeitliche Begrenzung der Pelletzfütterung und häufigeres Angebot verbessert werden. Eine Absenkung der Futtermengen bei Jungtieren ist in jedem Falle positiv. Antibiotikagaben sollten nicht ständig und in großen Mengen erfolgen. Dadurch wird auch die Abwehrfähigkeit der Tiere weiter herabgesetzt und die nötige genetische Selektion umgangen. Grundsätzlich sollte die Selektion in Richtung mehr Robustheit und Widerstandsfähigkeit mehr in den Focus genommen werden und krankheitsanfällige Tiere aus der Zucht genommen werden.

## Fachvortrag M. Eber Mitglied d. Standardkommission

Hr. Eber referierte über die aktuellen rechtlichen Vorgaben zur Haltung von Kaninchen. Als Züchter fallen wir nicht in die Kategorie Heimtierhaltung, sondern landwirtschaftliche Haltung. In der Regel auch nicht gewerbsmäßig. Relevant sind dabei die Vorgaben des Tierschutzgesetzes, der Tierschutz-Nutztierhaltungsverordnung und die Richtlinien des ZDRK. Die gesamte Problematik ist komplex. Die Forderungen in den unterschiedlichen Richtlinien sind nicht einheitlich und zum Teil praxisfern. Es ist für Züchter sehr wichtig sich mit den rechtlichen Vorgaben und Zusammenhängen auseinanderzusetzen um im Besuchsfall durch die Veterinärbehörde vorbereitet zu sein. Die gesamte Präsentation von Hr. Eber liegt der AG vor und kann evt. eingesehen werden.

## **Sonntag 27.03.22**

### Jahreshauptversammlung

#### TOP 1 Begrüßung

H. Prüfling begrüßte 50 Zfr. aus 16 Clubs. Die TOP 2 Neuwahlen und 3 Kassenbericht wurden aus Zeitgründen bereits am Samstag behandelt.

#### TOP 2 Neuwahlen

H. Hess wurde einstimmig als Wahlleiter bestimmt. Bei der Abfrage nach neuen Kandidaten für die 4 Vorstandsposten gab es neben den bisherigen Amtsträgern keine neuen Vorschläge. In einer Blockwahl wurden alle vier Amtsträger ohne Gegenstimme wiedergewählt: Hans Prüfling 1. Vors.; Arno Zachmann 2. Vors.; Joachim Motzfeld Schriftführer; Heiko Böschen Kassierer. Als neue Kassenprüfer wurden B. Laumann und P. Rink ebenfalls einstimmig gewählt. H. Prüfling informierte die Versammlung darüber, dass S. Hubert offiziell für die Homepage verantwortlich ist und lobte ihn für seine bisherige Arbeit.

#### TOP 3 Kassenbericht

Die Kasse wurde von Hinni Huber und Reinhardt Kilian geprüft und als ordnungsgemäß geführt bestätigt. Der Vorstand wurde danach entlastet.

#### TOP 4 Riesenclubvergleichsschau in Mannheim

Die Coronabestimmungen erschwerten die Durchführung der Schau. Besondere Probleme gab es für rumänische Besucher, die zu einer bestimmten Zeit wieder einreisen mussten. 709 Tiere wurden ausgestellt, 141 verkauft. Insgesamt ist die Schau, auch aus finanzieller Sicht, erfolgreich verlaufen. Die Räumlichkeiten erwiesen sich besonders für das Tierwohl als sehr geeignet. Kritik gab es an den

sehr unterschiedlichen Bewertungen besonders der Gr. 1. Auch sollten Zuträger nicht ihre eigenen Tiere zutragen und den Preisrichter beeinflussen. Für das Zutragen sollen in der Zukunft auch im Hinblick auf Tierschutz klare Verhaltensregeln vorgegeben werden. Die Bewirtung Samstagfrüh hätte noch optimiert werden können. Das ein Züchter in wildfarben und weiß jeweils die ersten Käfignummern hatte ist leider programmbedingt. Beim deutlichen Überschreiten der festgesetzten Zeiten zum Einsetzen sollte man konsequenter sein, besonders, wenn es immer dieselben Züchter sind.

#### TOP 5 CVS 2022 in Harsewinkel

Der zukünftige Ausstellungsleiter Andre Rau stellte die Ausstellungsordnung der 19. CVG vor. Diskussionsbedarf gab es beim Buffetpreis von 35€/Pers. Begründet wurde der Preis durch die höheren Kosten. Der Club Westfalen versucht noch den Preis nach unten zu korrigieren. Anmeldeformular und Auswertung des Sonderpreises übernimmt J. Motzfeld, für den Clubwettbewerb H. Bösch. Die Anmeldungen für beide Wettbewerbe müssen bis zum Ende des Einsetzens(20 Uhr) an der Meldestelle abgegeben werden.

#### TOP 6 Antrag zur Änderung der Verkaufspflicht Club Bayern

Der im letzten Jahr vom Club Bayern vorgestellte Antrag wurde rechtzeitig vor der Tagung an alle Clubs versendet und stand zur Abstimmung. Von den 16 stimmberechtigten Clubs stimmten 6 dafür und 9 dagegen bei einer Enthaltung. Damit wird die CVG 2024 in Bayern auch nach dem alten Modus durchgeführt. Das wurde vom Club Bayern akzeptiert.

#### TOP 6 Vergabe des Sonderpreises auf der CVS

Der Sonderpreis soll in Zukunft auf alle Farbenschläge, auf die auch ein Clubvergleichsmeister vergeben wird, ausgegeben werden. Es müssen 3 Tiere beiderlei Geschlechts vorgemeldet werden. Sowohl 1.2 als auch 2.1 sind möglich.

#### TOP 7 Riesenclubschau am 10.12.22 in Visbek

Heinz Eggermann stellte die Ausstellungsordnung der Schau vor gab alle wichtigen Informationen an die Clubzüchter weiter. Ausstellungsordnung und Anmeldeformular werden diesem Protokoll beigefügt.

#### TOP 8 Bundesschau in Kassel

H. Prüfling legte ein Diskussionspapier vor (siehe Anlage), das die Umstellung der Bundesrammlerschau am 28./29.1.23 in eine Bundesschau kritisch hinterfragte. Die in dem Papier vorgetragenen Argumente, besonders auch die bezüglich des frühen

Termins der CVS, wurden von den Tagungsteilnehmern mitgetragen. Das Diskussionspapier soll überarbeitet werden und als Ergebnis der AG Tagung an beide Fachzeitschriften gehen.

Nächster Termin 25./26.03.2023 im Gasthof Schmitt Neuhof

J. Motzfeld

05.04.2022